

Pressemitteilung



Andreas Gärtner-Stiftung schüttet fast eine Million Euro an Privatfamilien und Einrichtungen aus

Porta Westfalica, 8. Dezember 2022 – In diesem Jahr hat die „Andreas Gärtner-Stiftung Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung“ insgesamt 985.121,92 Euro an 170 Privatfamilien und 15 Einrichtungen ausgeschüttet. Seit Gründung der Stiftung im Jahre 1993 wurden mittlerweile mehr als 16,5 Millionen Euro zur Unterstützung und Hilfe von Menschen mit geistiger Behinderung ausgeschüttet.

„In diesem Jahr haben wir 170 Familien mit Zuwendungen in Höhe von 780.121,92 Euro unterstützt“, berichtet Hermann Gärtner, der gemeinsam mit seiner Tochter Birgit den Stiftungsvorstand bildet. Birgit Gärtner ergänzt, dass die Stiftung darüber hinaus 178.000 Euro an 15 Institutionen und gemeinnützige Einrichtungen ausgeschüttet hat. „Das Ziel der Andreas Gärtner-Stiftung ist es, möglichst vielen Menschen mit geistiger Behinderung schnell und unbürokratisch zu helfen. Für uns ist es also sehr wichtig, dass unsere Hilfe zu 100 Prozent dort ankommt, wo sie notwendig ist“, sagt Hermann Gärtner. So entstehen der Stiftung keine Kosten durch Verwaltungsaufgaben. 1993 hat Hermann Gärtner die Andreas Gärtner-Stiftung für seinen schwerstbehinderten Sohn Andreas gegründet.

Wenn Sie im Zuge Ihrer Berichterstattung zu einer durch die Andreas Gärtner-Stiftung unterstützten Familie oder Einrichtung Kontakt aufnehmen möchten, wenden Sie sich gerne an uns. Wir helfen Ihnen dabei, diesen so schnell wie möglich herzustellen.

In diesem Jahr hat die Andreas Gärtner-Stiftung u. a. die folgenden Privatfamilien im Zuge der Spendenausschüttung bedacht:

- 56 Privatfamilien mit geistig behinderten Kindern erhalten je 7.000,00 € Zuschuss für den Kauf eines behindertengerechten Autos.
- 10 Privatfamilien werden unterstützt, um Kindern mit einer geistigen Behinderung diverse Therapien zu ermöglichen (je 1.440,00 € - 6.000,00 €)
- 54 Kinder mit geistiger Behinderung erhalten einen Zuschuss von je 4.000,00 €, um eine Delfintherapie zu ermöglichen.
- 16 Privatfamilien mit geistig behinderten Kindern werden für therapeutisches Reiten unterstützt (je 1.120,00 € - 4.680,00 €).

Pressemitteilung



- 12 Privatfamilien mit geistig behinderten Kindern werden mit einem Zuschuss für den Kauf eines behindertengerechten Fahrrades/Therapietandems bedacht (je 4.000,00 €).
- 4 Privatfamilien mit geistig behinderten Kindern erhalten einen Zuschuss in Höhe von je 6.000,00 €, um das Badezimmer behindertengerecht einrichten zu können.
- 1 Privatfamilie mit geistig behindertem Kind erhält einen Zuschuss für den Kauf eines Senkrechtlifts in Höhe von 7.500,00 €.
- 5 Kinder mit geistiger Behinderung erhalten eine Spende für den Kauf von Hilfs- und Therapiegeräten (je 641,40 € - 3.017,27 €).
- 1 Kind mit geistiger Behinderung erhält einen Zuschuss in Höhe von 8.500,00 € für den Kauf und die Ausbildung eines Assistenzhundes.

Darüber hinaus werden in diesem Jahr u. a. folgende Institutionen bedacht:

- | | |
|--|---------------|
| • Wittekindshof, Bad Oeynhausen | 40.000,00 € |
| • v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Bielefeld | 45.000,00 € |
| • Diakonie Stiftung Salem Minden | 30.000,00 € |
| • Diakonie Michaelshoven, Köln | 23.000,00 € |
| • Lebenshilfen Bielefeld und Paderborn | je 7.500,00 € |
| • Lebenshilfen Herford, Gütersloh, Höxter | je 5.000,00 € |
| • Spastikerhilfe Bad Oeynhausen e.V. | 5.000,00 € |
| • Diakonische Stiftung Ummeln Bielefeld | 2.500,00 € |
| • Eben-Ezer Lemgo | 2.500,00 € |

Bildunterschrift: (v.l.n.r.):

Der Beirat der Andreas Gärtner-Stiftung: Thomas Lunkenheimer, Theologischer Vorstand Diakonie Stiftung Salem Minden; Birgit Gärtner, Stiftungsvorstand; Pfarrer Prof. Dr. habil. Dierk Starnitzke, Vorstandssprecher und theologischer Vorstand der Diakonischen Stiftung Wittekindshof in Bad Oeynhausen; Simone Piske, Sekretariat Andreas Gärtner-Stiftung; Hermann Gärtner, Gründer und Stiftungsvorstand; Susanne Hein, Mitarbeiterin der Diakonie Michaelshoven Köln; Reiner Heekeren, ehem. stv. Vorsitzender der von Bodelschwingschen Stiftungen in Bielefeld-Bethel

Pressemitteilung



Hintergrundinformationen zur Andreas Gärtner-Stiftung:

Die Andreas Gärtner-Stiftung wurde 1993 von porta Mitgründer Hermann Gärtner ins Leben gerufen und engagiert sich für Menschen mit geistiger Behinderung. Neben Therapien, die meistens eingeschränkte motorische und geistige Fähigkeiten weiterentwickeln sollen, unterstützt die Stiftung Betroffene auch finanziell bei der Anschaffung von beispielsweise Pflegebetten, Liften oder behindertengerechten Fahrzeugen. Die Andreas Gärtner-Stiftung wird rein ehrenamtlich geführt, so dass jede Spende zu 100% den Menschen mit geistiger Behinderung zugutekommt.

Weitere Informationen zur AGS finden Sie im Internet unter <https://andreas-gaertner-stiftung.de>

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Das Sekretariat der
Andreas Gärtner-Stiftung
Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
z. Hd. Simone Piske
Bakenweg 16-20
32457 Porta Westfalica
Telefon: 0571/9119306
s.piske@porta.de